



Pressemitteilung
20. November 2019

Emotional und hoch dynamisch: das Design des MINI John Cooper Works GP.

München/Dielsdorf. Der MINI John Cooper Works GP ist die Rennsportessenz des modernen MINI. Inspiriert von den legendären Motorsporterfolgen der Marke verkörpert das auf 3.000 Stück limitierte Modell maximale Performance und kompromisslose Dynamik. Sein Design zeigt das auf den ersten Blick: Die puristische und zugleich äusserst emotionale Gestaltung von Exterieur und Interieur visualisiert die GP Gene so radikal wie nie. Der MINI John Cooper Works GP knüpft an die ebenfalls limitierten John Cooper Works GP Kleinserien von 2013 und 2006 an.

Das Exterieur – Höchstleistung emotional gestaltet.

Die flache Vorderpartie vermittelt mit breiter Spur, gross dimensionierter Frontschürze, ausgestellten Radhäusern und einem sogar aus der Front sichtbaren Heckflügel auf Anhieb kompromisslose Dynamik. Klassische MINI Ikonen wie die elliptischen Scheinwerfer und der hexagonale Kühlergrill sorgen für klare Identität und hohen Wiedererkennungswert. Gleichzeitig unterstreichen charakteristische John Cooper Works Elemente wie die Hutze in der Motorhaube und das hexagonale Wabengitter mit GP Logo im Kühlergrill die sportliche Wahrnehmung der Front.

Die Seitenansicht des MINI John Cooper Works GP zeigt die bislang sportlichste MINI Silhouette. Das Zusammenspiel von schmaler werdender Fensterfläche und ansteigender Brüstungslinie zeichnet eine Keilform in der Seite und beschleunigt das Fahrzeug bereits im Stand. Darunter formen voluminöse Flächen einen kraftvollen Fahrzeugkörper. Die grosse Frontschürze und der grosse Dachspoiler verleihen der Seitenansicht maximale Sportlichkeit und sorgen auch aerodynamisch für optimale Performance. Die Aussenfarbe „Racing Grey metallic“ changiert zwischen hellem Grau und Blauviolett und verleiht dem Fahrzeug eine kraftvolle Tiefe, die Dach- und Spiegelkappenfarbe ist Melting Silver. Alle typischen Chromelemente in Front, Seite und Heck wie MINI Logos, Türgriffe, Tankdeckel, Sidescutte und Scheinwerferereinfassungen sind in dieser Kleinserie in sportlichem, hochglänzendem Schwarz gehalten.

Rennsport-Feeling durch markante Farbakzente und Carbonelemente.

Bewusster MINIalismus in Form und Farbe stellt die Technik in den Fokus, hervorgehoben durch farbige Akzente in hochglänzendem Chili Red und mattem Rosso metallic. Der Einsatz von Leichtbaumaterialien wie Carbon optimiert das Leistungsgewicht, während die maximal optimierte Achslastverteilung MINI typisches Gokart-Feeling verspricht. Absolutes Highlight in der Seitenansicht sind die aufgesetzten Radlaufblenden, sogenannte Spats, aus Carbon. Aufwendig in

MINI PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT



Pressemitteilung
Datum 20. November 2019
Thema **Emotional und dynamisch: das Design des MINI John Cooper Works GP.**
Seite 2

Handarbeit gefertigt, kommt hier recyceltes Carbon-Vlies aus dem Werk Landshut zum Einsatz. Das Carbon-Gelege ist erstmals direkt sichtbar und durch schwarzes Hexagon-Stitching inszeniert. Die Nummerierung im vorderen Spat zeigt die jeweilige Produktionsnummer innerhalb der Kleinserie. Die 18“ Leichtbau-Schmiederäder in Bi-Color-Ausführung interpretieren das prägnante Vierspeichenthema des MINI John Cooper Works GP auf filigrane Weise. Es ist das leichteste 18“ Schmiederad, das es bei MINI je gab, wodurch es wesentlich zur Gewichtsreduzierung beiträgt.

Die Heckpartie setzt die markante Formensprache aus Front und Seite fort. Der ausdrucksstarke, durchströmte Dachspoiler ist nicht nur ein sportliches Statement: Seine Form sorgt für optimalen Abtrieb und schmiegt sich perfekt an die Geometrie an. Ebenso die Luftauslässe und Luftleitflächen in der Schürze. Prominent im Zentrum des unteren Heckbereichs platziert, verkörpert das klassische Doppelendrohr die John Cooper Works DNA. Die blanken Edelstahl-Doppelendrohre wurden mit grösstmöglichen Durchmesser umgesetzt und ragen kraftvoll und puristisch aus dem Diffusor.

Das Interieur – Rennsport pur.

Das Interieur des MINI John Cooper Works GP kombiniert puristische Sportlichkeit mit kraftvollen Farbakzenten. Das dunkel gehaltene Farb- und Materialkonzept schafft eine reduzierte, sportliche Grundstimmung, an ausgewählten Stellen sind hochwertige Details farblich bewusst hervorgehoben. Im Fahrerbereich bringt das neue frei stehende, digitale Kombiinstrument auf der Lenksäule die relevanten Informationen situativ ins Blickfeld des Fahrers.

3-D-Druck im Detail

Neueste Fertigungstechniken wie 3-D-Druck runden das besondere Innenraumerlebnis ab. Markantes Highlight aus Fahrerperspektive sind die im 3-D-Druckverfahren hergestellten Schaltwippen aus Aluminium am Sportlenkkrad. Sie greifen das Hexagon Thema aus dem Exterieur in Form von filigranen Durchbrüchen auf. Die Schaltwippen sind in Optik und neuartiger, verbesserter Haptik ein markantes Element im Interieur des MINI John Cooper Works GP, das in dieser Form erstmals in einem MINI zu sehen ist. Ebenso neu sind die 3-D-gedruckte Lenkradspange sowie die individuelle Dekorleiste im Beifahrerbereich. Jede Dekorleiste ist ein Unikat und zeigt die jeweilige Produktionsnummer des Fahrzeugs aus der limitierten Edition. Ihre GP spezifische, hexagonale Struktur zitiert die Oberflächenstruktur der Schaltwippen. MINI zeigt damit die Integration von 3-D-Druckverfahren in den Serienfertigungsprozess in anderer Dimension. Der Einsatz

MINI PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT



Pressemitteilung
Datum 20. November 2019
Thema **Emotional und dynamisch: das Design des MINI John Cooper Works GP.**
Seite 3

additiver Verfahren wie 3-D-Druck hebt nicht nur die Personalisierung auf ein neues Niveau, sondern ermöglicht auch vollkommen neue Ausprägungen von Formensprache, die mit konventionellen Werkzeugen bisher so nicht möglich waren.

Minimalistischer Fondbereich.

Eine Rücksitzbank entfällt im MINI John Cooper Works GP wie bereits bei den Vorgängermodellen zugunsten eines möglichst geringen Gesamtgewichts. Auch die klaren und aufgeräumten Flächen des Fondraums spiegeln die Reduktion auf das Wesentliche wider. Der grosse „GP“-Schriftzug im Rear Panel entsteht durch den Einsatz unterschiedlicher Narbungen und akzentuiert den Innenraum auf neuartige und markante Weise. Hinter den vorderen Sitzen sorgt eine rote Querstrebe für Rennsportatmosphäre.

Verantwortliches Design-Team:

Adrian van Hooydonk, Leiter BMW Group Design

Oliver Heilmer, Leiter MINI Design

Thomas Sycha, Leiter Exterieurdesign MINI

Christian Bauer, Leiter Interieurdesign MINI

Kerstin Schmeding, Leiterin Farb- und Materialdesign MINI

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI, Rolls-Royce und BMW Motorrad der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Das BMW Group Produktionsnetzwerk umfasst 31 Produktions- und Montagestätten in 15 Ländern; das Unternehmen verfügt über ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2018 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von mehr als 2.490.000 Automobilen und über 165.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2018 belief sich auf 9,815 Mrd. €, der Umsatz auf 97,480 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2018 beschäftigte das Unternehmen weltweit 134.682 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit

MINI PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT



Pressemitteilung

Datum 20. November 2019

Thema **Emotional und dynamisch: das Design des MINI John Cooper Works GP.**

Seite 4

entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert.

www.bmwgroup.com

Facebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>

Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>

YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupView>

Instagram: <https://www.instagram.com/bmwgroup>

LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/bmwgroup/>